



Aus Basel nach Graz: Ein modisch gekleideter Mick Jagger kletterte gestern am Thalerhof aus der Boeing 727 FOTO: UTR

Angerollt. Sie sind da, die „Rolling Stones“. Gestern, 15 Minuten nach 17 Uhr, landete die Miet-Boeing 727 auf dem Flughafen Thalerhof, drei Minuten später marschierten Mick Jagger, Keith Richards, Charlie Watts und Ron Wood die Gangway hinunter, stiegen in die schwarze - klimatisierten - Limousine ein und rollten zum „Grand Hotel Wiesler“.

Stones-Fieber. Der heutige Österreicherling-Auftritt der „Steine“ läßt Sponsor „Volkswagen“ seit Wochen rotieren. Bis zuletzt trudelten Tausende Wünsche nach Karten für den VIP-Bereich ein. VW-Sprecher Hermann Becker blieb nichts übrig, als in den meisten Fällen bedauernd abzusagen: „Auf der VIP-Tribüne gibt es nur 961 Plätze, mehr Einladungen konnten wir auch für die Voodoo-Lounge nicht vergeben.“

Prominente-Liste. Zu jenen, denen eine der begehrten Einladungen zuteil wurde, gehören Landeshauptmann Josef Krainer, Vizekanzler Wolfgang Schüssel, Landesrat Gerhard Hirschmann, Niki Lauda, Hubert von Goisern, EAV-Mann Klaus Eberhartinger, die TV-Ladies Vera Russwurm und Barbara Stöckl, ORF-General Gerhard Zeiler, Steuergewag-Chef Herbert Paiertl, Triatleth Wolfi Erhard, Catch-Organisator Otto Wanz, wie auch Helmut Marko. Hinter zwei Namen auf der Prominentenliste stehen noch Fragezeichen - Gerhard Berger und Thomas Muster.

Treffpunkt. Für zwanzig Auserwählte, darunter auch die steirische

CHRISTIAN WENIGER



RAUCHKUCHL

Politikerriege, ist am späteren Nachmittag ein Treffen mit Mick Jagger & Co. avisiert. Unter dem Motto „Meet & Greet“ darf die Schar den Rockstars in Grußweite nahekommen. Sogar ein Gruppenbild ist geplant. Wie lange die Begegnung dauern wird, hängt von der aktuellen Stimmung der „Steine“ ab, aber es gibt Erfahrungswerte: zwischen 30 Sekunden und drei Minuten.



Mick Jagger im Anrollen vor dem Grazer Grand Hotel Wiesler FOTO: SOMMER